

Informationspflicht

Sehr geehrter Mitarbeiter, Geschäftspartner, Kunde,

Am 25. Mai 2018 trat eine neue Gesetzgebung zum Thema Datenschutz in Kraft.

Wir möchten Ihnen Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Verkehr solcher Daten (im Folgenden „DSGVO“) und des Gesetzes Nr. 18/2018 Slg. über den Schutz personenbezogener Daten und zur Änderung und Ergänzung einiger Gesetze zur Verfügung stellen.

Verantwortlicher:

Robotec, s.r.o., Hlavná 3, Sučany 038 52, IČO: 36 410 055

E-Mail: robotec@robotec.sk

Telefon: +421 43 400 34 80

Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten für verschiedene Zwecke im Zusammenhang mit seinen Tätigkeiten. In den meisten Fällen ist die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund spezifischer Rechtsvorschriften oder internationaler Verträge, an die die Slowakische Republik gebunden ist, erforderlich.

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten (DSB) ernannt. Die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten gemäß der DSGVO werden von der externen Beratungsfirma Top Privacy s.r.o. wahrgenommen. Der Datenschutzbeauftragte ist unter der E-Mail-Adresse veronikatohova@topprivacy.sk erreichbar.

Wir möchten Sie auch darüber informieren, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, über Ihre Rechte und die rechtlichen Grundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten. Beim Lesen dieser Informationen können Sie auf Begriffe stoßen, die wie folgt definiert sind:

Definition wichtiger Begriffe

- **Zustimmung** – jede freiwillig gegebene, spezifische, informierte und eindeutige Willensbekundung der betroffenen Person in Form einer Erklärung oder einer anderen eindeutigen bestätigenden Handlung, durch die die betroffene Person ihre Zustimmung zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gibt.
- **Genetische Daten** – personenbezogene Daten, die sich auf vererbte oder erworbene genetische Merkmale einer Person beziehen und einzigartige Informationen über die Physiologie oder Gesundheit dieser Person liefern, die durch die Analyse einer biologischen Probe gewonnen werden.
- **Biometrische Daten** – personenbezogene Daten, die durch spezifische technische Verarbeitung personenbezogener Daten über physische, physiologische oder verhaltensbezogene Merkmale einer Person entstehen und eine eindeutige Identifikation oder Bestätigung der Identifikation dieser Person ermöglichen, wie z. B. Gesichtsbilder oder Fingerabdrücke.
- **Gesundheitsdaten** – personenbezogene Daten, die den physischen oder geistigen Gesundheitszustand einer Person betreffen, einschließlich Daten zur Bereitstellung von Gesundheitsdiensten oder damit verbundenen Dienstleistungen, die Informationen über den Gesundheitszustand dieser Person offenbaren.

• **Verarbeitung personenbezogener Daten** – jede Operation oder jede Reihe von Operationen, die mit personenbezogenen Daten oder Sätzen von personenbezogenen Daten durchgeführt werden, wie z. B. das Erheben, Aufzeichnen, Organisieren, Strukturieren, Speichern, Verändern, Abrufen, Durchsuchen, Verwenden, Übertragen, Verbreiten oder auf andere Weise zur Verfügung stellen, Kombinieren, Einschränken, Löschen oder Vernichten, unabhängig davon, ob sie automatisiert oder nicht automatisiert durchgeführt werden.

• **Profiling** – jede Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, personenbezogene Daten zur Bewertung bestimmter persönlicher Merkmale einer Person zu verwenden, insbesondere zur Analyse oder Vorhersage von Aspekten bezüglich ihrer Arbeitsleistung, finanziellen Situation, Gesundheit, persönlichen Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Position oder Bewegung.

• **Pseudonymisierung** – die Verarbeitung personenbezogener Daten so, dass sie ohne zusätzliche Informationen nicht einer bestimmten betroffenen Person zugeordnet werden können, wobei diese zusätzlichen Informationen separat aufbewahrt werden und durch technische und organisatorische Maßnahmen sichergestellt werden, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren Person zugeordnet werden können.

• **Protokoll** – ein Aufzeichnung von Benutzeraktivitäten in einem automatisierten Informationssystem.

• **Online-Identifikator** – ein Identifikator, der von einer Anwendung, einem Werkzeug oder einem Protokoll zur Verfügung gestellt wird, z. B. IP-Adresse, Cookies, Anmeldeinformationen für Online-Dienste oder Radiofrequenz-Identifikation, die Spuren hinterlassen können, die, insbesondere in Kombination mit anderen eindeutigen Identifikatoren, zur Erstellung eines Profils der betroffenen Person und ihrer Identifizierung verwendet werden können.

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Für Mitarbeiter verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten in den folgenden Informationssystemen:

1. Gehaltsabrechnung und Personalwesen
2. Registraturverwaltung
3. Buchhaltungsunterlagen
4. Werbung
5. Überwachungssystem
6. Berufspraktikum
7. Anwesenheitssystem

Für Geschäftspartner verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten in den folgenden Informationssystemen:

1. Registraturverwaltung
2. Buchhaltungsunterlagen
3. Geschäftspartneraufzeichnungen
4. Gerichtliche Streitigkeiten

Für Kunden verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten in den folgenden Informationssystemen:

1. Überwachungssystem
2. Registraturverwaltung
3. Buchhaltungsunterlagen
4. Marketing
5. Cookies
6. Gerichtliche Streitigkeiten

Für Bewerber verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten in den folgenden Informationssystemen:

1. Bewerberaufzeichnungen

Für Geschäftsführer verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten in den folgenden Informationssystemen:

1. Endnutzer der Vorteile

Ihre Rechte gemäß der DSGVO

Die betroffene Person hat das Recht auf Zugang zu ihren Daten. Auf Anfrage des Betroffenen bestätigt der Verantwortliche, ob personenbezogene Daten der betroffenen Person verarbeitet werden. Wenn ja, stellt der Verantwortliche auf Anfrage eine Kopie dieser Daten zur Verfügung.

Die betroffene Person hat das Recht, personenbezogene Daten zu berichtigen, wenn diese fehlerhaft sind. Sie hat auch das Recht, unvollständige personenbezogene Daten zu vervollständigen.

Die betroffene Person hat das Recht, die Löschung (Recht auf Vergessenwerden) ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn:

- a) die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind;
- b) die betroffene Person ihre Zustimmung widerruft, auf deren Grundlage die Verarbeitung erfolgt,
- c) die betroffene Person der Verarbeitung personenbezogener Daten widerspricht,
- d) personenbezogene Daten rechtswidrig verarbeitet wurden,
- e) die Löschung erforderlich ist, um eine rechtliche Verpflichtung oder ein internationales Abkommen, an das die Slowakische Republik gebunden ist, zu erfüllen,
- f) die personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Diensten der Informationsgesellschaft für eine Person unter 16 Jahren erhoben wurden.

Die betroffene Person hat kein Recht auf Löschung, wenn die Verarbeitung erforderlich ist für:

- a) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- b) die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
- c) das öffentliche Interesse im Bereich der öffentlichen Gesundheit,
- d) Archivierungszwecke im öffentlichen Interesse, für wissenschaftliche oder historische Forschung oder für statistische Zwecke,
- e) die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche.

Der Verantwortliche wird personenbezogene Daten auf Antrag der betroffenen Person ohne unangemessene Verzögerung löschen, wenn der Antrag berechtigt ist.

Die betroffene Person hat das Recht, die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken, wenn:

- a) sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreitet,
- b) die Verarbeitung rechtswidrig ist,
- c) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Verarbeitung nicht mehr benötigt,
- d) die betroffene Person der Verarbeitung personenbezogener Daten aus Gründen eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen widerspricht.

Die betroffene Person wird informiert, wenn die Einschränkung aufgehoben wird.

Die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit, was bedeutet, dass sie personenbezogene Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten und an einen anderen Verantwortlichen übermitteln kann, wenn die personenbezogenen Daten auf der Grundlage der Zustimmung oder eines Vertrags bereitgestellt wurden.

Die betroffene Person hat das Recht, jederzeit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.

Die betroffene Person hat das Recht, nicht einer automatisierten Einzelentscheidung, einschließlich Profiling, unterworfen zu werden.

Die betroffene Person kann ihre Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit widerrufen.

Die betroffene Person hat das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde – dem Amt für den Schutz personenbezogener Daten der Slowakischen Republik – einzureichen.